

Freitag, 1. Juli 2022, 16-20 Uhr
Marienkirche Frankfurt (Oder)

Umstrahlt von himmlisch-buntem Glanz? Die Chorfenster der Marienkirche Frankfurt (Oder) gestern und heute

Anlässlich der Festwoche „Fenster-Festwoche zum 20. Jahrestag der Rückkehr der drei historischen Chorfenster aus Russland“ betrachten wir aus unterschiedlichen Blickwinkeln die Bleiglasfenster in der Marienkirche Frankfurt (Oder): aus kunsthistorischer, aus theologischer, aus denkmalpflegerisch-künstlerischer und aus städtischer Sicht gehen wir der Bedeutung der Fenster für die Stadt nach. Neben Impulsreferaten zur vertiefenden Auseinandersetzung werden wir in einer Diskussionsrunde mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

Programm

16 Uhr Statements der Bürger*innen zum 20-jährigen Jubiläum der Rückführung der Kirchenfenster

17 Uhr **Die Kirchenfenster in fünffacher Sicht: Impulsreferate**

Paul Zalewski (Europa-Universität Viadrina): Die Marienkirche - Form und Bedeutung

Maria Deiters (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften): Himmelslicht und Welterzählung. Die mittelalterlichen Glasmalereien in der Frankfurter Marienkirche

Hans Burger (Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum): Die zeitgenössischen Kirchenfenster aus denkmalpflegerischer Sicht

Georg Maria Roers S.J. (Erzbistum Berlin): Religiöse Kunst als Glaubensvermittlerin?

Martin Patzelt (ehemaliger Oberbürgermeister Stadt Frankfurt (Oder)): Die Bedeutung der Fenster für die Bürgerinnen und Bürger - 20 Jahre mittelalterliche Kirchenfenster zurück in Frankfurt (Oder)

Pause

18:45 Uhr **Die Kirchenfenster in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft: Podiumsdiskussion**

Eine Kooperation der Kulturkoordination der Europa-Universität Viadrina, der Katholischen Hochschulseelsorge, des Fördervereins St. Marienkirche e.V. sowie der Evangelischen Kirchengemeinde Frankfurt (Oder)-Lebus

Konzept und Organisation: Constance Krüger, René Pachmann, Reinhard Richter, Irene Brockes

